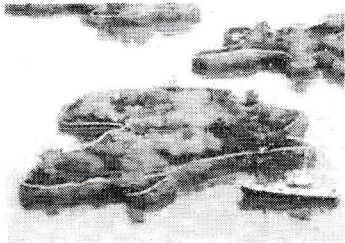


FLOW-GARDEN Hannover

Flow-Garden, der schwimmende SchulGarten von Hannover

15.5.-6.10.2019, Maschteich Hannover

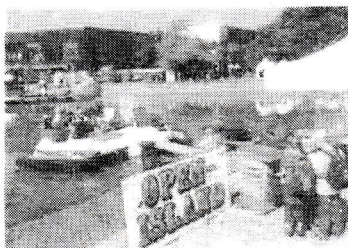


Auf dem Maschteich brüteten vor 10 Jahren Enten und Teichhühner auf schwimmenden Gärten in Form der Kontinente. „Die Nachfrage nach Schwimmiseln steigt mit den Meeresspiegeln.“, sagte der hannoveraner Künstler Joy Lohmann damals dazu und startete mit dem interdisziplinären Kollektiv „makers4humanity“ die konsequente Entwicklung eines modularen Bausystems schwimmender Plattformen zur Nahrungsmittelproduktion, Energiegewinnung, Gewässerreinigung und als potentielle

Rettungsinseln. Solche „Open-Islands“ schwimmen mittlerweile in Indien, Thailand und Deutschland. Und diesen Sommer auch wieder eine am hannoverschen Rathaus.

In einem offenen Beteiligungsprozess mit Schulen, Partnerorganisationen und freiwilligen Makern entsteht ab Ostern der „Flow-Garden“ als Ertragsinsel für Gemüse, Kräuter und Aromen. Vom Stapellauf am 15. Mai bis zum Erntefest am 6. Oktober wachsen die Pflanzen nach unterschiedlichen Anbaumethoden (Schwimm- und Hochbeete, VertikalGärten, Aquakultur und Hydroponik), bevor sie geerntet, verkocht und gemeinsam aufgegessen werden. (Ein Teil ist allerdings für die regionale Herstellung von Schokolade und Gin reserviert.)

Flow-Garden ist ein regionales Bildungs- und dezentrales Forschungsprojekt gleichermaßen, mit Partnern in Hannover, Mecklenburg und Indien. Während das Schulbiologiezentrum Hannover den FlowGarden für individuelle Pflanzkisten von hannoverschen Schulen und Umwelt-AGs öffnet, wird im Open-Island Forschungszentrum Niekltz bei Hamburg auf Bauweise, Ertrag und Effizienz geachtet. Denn zur globalen Ernährungssicherheit werden wir nicht auf die nährreichen Binnengewässerflächen verzichten können und „nebenbei“ verbessern Schwimmgärten noch die Wasserqualität und bieten Laichgründe für Fische und Nist-/Rastplätze für Vögel. Dies ist auch das Interesse der makers4humanity, die im Dezember eine Open-Island in der indischen Metropole Bangalore errichteten und prompt die Zusage für Schwimmgärten auf allen -teils sehr verschmutzten- urbanen Gewässern erhielten. So lädt FlowGarden auch dazu ein, sich kontinuierlich an diesem Citizen Science Projekt zu beteiligen und mitzuhelfen, echte Lösungen für ökosoziale und humanitäre Probleme zu entwickeln.



Veranstalter des FlowGardens ist Positive Nett-Works e.V. Der renommierte Gartendesigner Joerma Biernath liefert die botanische Expertise, Künstler Joy Lohmann das Konstruktionswissen. Die Maker-Workshops werden von Landschaftsarchitekt Benedikt Schlund geleitet, die Bildungsformate vom Schulbiologiezentrum und das makers4humanity Kollektiv vernetzt das Open-Source Wissen schließlich mit seinen internationalen Partnern.

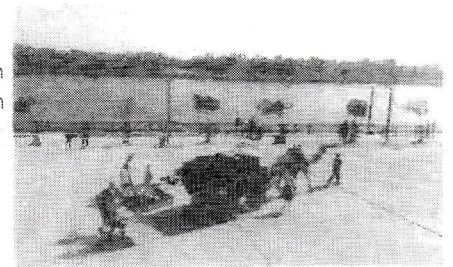
Weitere Informationen: www.open-island.org / www.makers4humanity.org
Flow-Garden Online-Workspace: <https://wechange.de/project/open-island/>
Workshopanfragen: info@open-island.org | Tel. 0172-5146421 (Joy Lohmann)

Ein Projekt von Positive Nett-Works e.V. und Partnern, 2019

Positive
Nett-Works e.V.
Limmerstr 57 im Hof
30451 Hannover
Tel.: 0172-5146421

SCHULBIOLOGIE
ZENTRUM
HANNOVER
globe bis
molekul

makers for
humanity



Termine:

1.-13.5.2019
MakerCamp

15.5.-6.10.2019
Flow-Garden Hannover

15.5.2019, 17 Uhr
Eröffnung Flow-Garden

ca.6.7.2019, 12-22 Uhr
Insel-Fest

6.10.2019, 12-18 Uhr
Insel-Erntefest

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

